Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 8 (1882)

Heft: 16

Artikel: Ein Rentier

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-425644

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3ch bin ber Dufteler Schreier Und habe so ab und zu Much meine eig'nen Gebanken Und führe fie burch im Ru.

Doch alle, die ihnen entgegen, Such ich zu befriedigen auch, Auf gang biplomatische Weise, So wie es heute ber Brauch.

3ch laffe ben Bersfuß fahren Und werde fo etwas jum Muder Und ferviere bann einem Jeben Gin füßliches Studden - Buder.



Belder Unterschied ift zwischen bem Chinesengeset in Amerika und bem frangöfischen Sandelsvertrag?

Ersterer verhindert auf gehn Jahre die Ruli-Gin manderung. Letterer befordert auf gehn Jahre bie (fcmeizerische) Roli: Mus: wanberung.

Den Gingug ber Jesuiten in Freiburg wollen fie erft Anno 83 feiern, weil jest Feste genug gewesen seien! Faule Fische! wir tennen bas beffer. Eure Lauheit und Nachlaffen im Glauben wollt Ihr verbeden. Noch viel zu wenig Feste habt Ihr gefeiert! Ist ber Tob bes Urbues gefeiert worden ober seine 500ste Regerverbrennung? Ift an des heiligen Tilly Blünderung von Magdeburg gedacht worden oder an die Aettung des bischöflichen Gelbes in Belgien? Und wie steht's mit einem Trauerfest um den diese Woche abgebrannten Thurm des hieronymus von Brag in Konftang? Ift ein Bußtag angeordnet wegen der Eröffnung ber Gottharbbahn und ber naben Bermischung protestantischer Luft mit ber römisch-katholischen? Also keine Flausen mehr und frisch an's Werk mit Reften!

Mndere Zeifen.

(1809)

Bu Mantua in's Reisfelb Sinkt einer hin: "Triumph! 3ch fterbe für ben Raifer!" Sintt freudig in ben Sumpf. (1882)

Bu Mantua im Reisfelb Arbeiter ftreifen : "Trumpf! herr Raiser ichafft zu effen, Sonft tretet felbit in Sumpf."

Der gewesene Stationsvorsteher Brominsty aus Rugland, ber mit 53,000 Rubeln burchgebrannt ift, murbe in Genf verhaftet; nur noch einen Theil bes gestohlenen Geldes fand man bei ihm. - Bah, ba ift ja Genf ber geeignetste Blat, ben fehlenden Reft frifch zu erstellen, falls er ihn nicht etma ber Stadt teftamentarisch bereits vermacht hat.

> Ob Mann, ob Weiß! (Gine Reminiszenz vom 17. April.)

Es ward in allen Bungen munders viel gefragt, Db bas ein Mann fein möchte, ob eine garte Magb, Bas man burch Burich gieben am Sechfelauten fab, Soch über bem Tunnel bin ben Lorbeer schwingend als helvetia.

Thorheit!" ruft Giner, faltend bie Sande über'm Leib. "Wie könnte benn Helvetia mas anders sein als Beib? Wißt ihr nicht, bag ringsumber bie Machte fteb'n bereit, Bu vergewaltigen fie in mubfam nur gehemmter Lufternheit?"

Gin Schlautopf fagt: "Die Weiber verstehen wohl bas horn Mit Grazie aufzusepen; boch biefer eble Born Ruft hinterm Lorbeer fprühend: Wir haben es gethan! Richt follt die Frucht ihr rauben, wir fteben fest! — Bei Gott, so spricht ein Mann."

Was weiter noch gesprochen, ber himmel hat's gehört; Sein sonnig Festtaglächeln, es blieb ihm unversehrt, Much als er nieber ichaute auf bas Palais in Bern, Bo grad bas Bortchen "ehrlos" vom offiziellen Drud radirten weise Berr'n.

Die Berner Regierung will Nichts von ber ultramontanen Lebensversicherung »Federation« in Lugern wiffen. Gin fräftiger papstlicher Segen in ber Raffe und enge Fühlung mit Bruber Bontoug burfte ben Ausfall beden. Bum Ueberfluß ift in bie Statuten bes tatholischen Geschäftsreisenben-Seminars schleunigst ber Paragraph auf: genommen worben: Jeber Zögling hat sich bei ber Federation zu versichern. Wenn fonst Nichts, erhalt er auf alle Salle ben entfallenben Segen-Bartitel und Bontour' neuestes Wert: »Pot-Foi« ober: "Der allein-geschäftlimachenbe

Tene Begriffe. >

M.: Warum g'heist Du bas füurig Zunbhölzli ba in's Strau? — 3 gange Di go azeige.

B.: Ja, was wett das mache, d'Gotthardbahngesellschaft het ja ersunde, baß vo jest an e huseigenthumer selber bet g'luege, baß fini Gebaub nit anzündet merde.

Sin Renfier.

M.: Ja, ber Ziegelpeter bet en große Range!

B.: Se, ba lebt us be Binfe.

M.: Ja, bent us bene, mo er gable fott.

Auf dem Markt.

Bolizeimann: Lapid, hab ftill mit bim Fuhrwerte, es dunnt ja en Bug Kälber daher.

Bauer (fährt neben aus und halt ftill).

Polizeimann (als die Kalber vorbei und ber Bauer fein Fuhrwerk noch immer anhält): Nu, wettsch jest nit endlich fahre?

Bauer (ben Polizeimann scharf anblidend): Sobald teis Ralb meh berume lauft.

- Brieffaften der Redaftion.



S. i. Z. Wir lefen in Ihrem Weltblatt: f. s. i. z. Wir lesen in Ihrem Weltklatt: "Bwei Ofierochsen, die von einem Metger in Bischofegell geschlachtet und nachber beträngt durch die Gassen geführt wurden, haben zusammen das schöne Gewicht von nadegu 33% girt ausgewiesen." — F. i. B. Die "Oberösterreichische Bürger- und Bauerrzeitung" ist darüber gang anderer Meinung. Seie schreibt: Gines ber bessen stweiter Meinung. Seie schreibt: Gines ber bessen stweiter Meinung. Eine fereibt: Gines ber bessen stweiter Meinung. Bebelspalter", der nacht noch dann und wann, wenn es die Rarositen gar zu are treiben.

aufgenommen.

"Der Nebelspalter"

Abonnements auf das II. Quartal à Fr. 3 werden von allen Postämtern und Buchhandlungen und von Unterzeichneter angenommen.

Erneuerungen bitten wir gefl. rechtzeitig aufgeben zu wollen. Die Expedition.